

Empfänger:

OZ	GAZ	VPB	NDR	DPA	Ostsee	AntMV	NoKu	SVZ
X	X	X	X	X				

Wahlen am 4. September 2011 Wahlhelfer und eventuelle Stichwahl

Bekanntlich wird am 04. September 2011 in Mecklenburg-Vorpommern gewählt.

Zum einen steht die turnusmäßige Wahl des nunmehr sechsten Landtages für Mecklenburg-Vorpommern an.

Zum anderen finden wegen der beschlossenen Kreisgebietsreform Kommunalwahlen statt. Zu wählen sind die Kreistage der neuen Landkreise, aber auch die zukünftigen Landräte oder Landrätinnen und darüber hinaus haben die Bürger es in der Hand, wie die neuen Landkreise zukünftig heißen werden.

Die Verpflichtung der Wahlhelfer in der Stadt Grimmen verlief anfänglich sehr gut, ist aber in den vergangenen Wochen ins Stocken gekommen. Von den 72 notwendigen Wahlhelfern konnten inzwischen 63 berufen werden. Einige Berufene haben sich aber immer noch nicht zurückgemeldet. Um sicher zu stellen, das am 4. September alles Wahlvorstände arbeitsfähig sind - es gibt immerhin viel Arbeit an diesem Sonntag - müssen nun Nachberufungen vorgenommen werden. Einige Nachberufungen wurden auch notwendig, weil bereits berufene Wahlhelfer entschieden, sich als Bewerber zur Wahl zu stellen. Wahlbewerber dürfen aber nicht in den Wahlorganen mitwirken.

Wer noch nicht berufen ist und gern in einem Wahlvorstand aktiv werden möchte, ist herzlich eingeladen, sich im Wahlbüro der Stadtverwaltung Grimmen bei Ingo Belka, Telefon (038326) 47 228, zu melden.

Alle Wahlhelfer müssen sich darauf einstellen, dass bei einem Wahlergebnis der Landratswahl, wo keiner der Bewerber eine absolute Mehrheit - also mehr als 50 Prozent der abgegebenen gültigen Stimmen - erreicht hat, zwischen den beiden Bewerbern mit den höchsten Stimmenanteilen eine Stichwahl statt finden wird. Diese muss laut Gesetz 14 Tage nach der Hauptwahl, also am 18. September 2011 durchgeführt werden. Die Berufungen für den 04. September gelten folglich automatisch auch für den Tag der Stichwahl.



i.A. Ingo Belka